

noSpam[®] proxy SERVER

Version 15

Einbindung in digiSeal server 2.0

Rechtliche Hinweise

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument und die darin beschriebenen Programme sind urheberrechtlich geschützte Erzeugnisse der Net at Work GmbH, Paderborn, Bundesrepublik Deutschland. Änderungen vorbehalten. Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen begründen keine Gewährleistungs- und Haftungsübernahme seitens der Net at Work GmbH. Die teilweise oder vollständige Vervielfältigung ist nur mit schriftlicher Genehmigung der Net at Work GmbH zulässig.

Copyright © 2023 Net at Work GmbH

Net at Work GmbH
Am Hoppenhof 32a
D-33104 Paderborn
Deutschland

Microsoft®, Windows®, Microsoft Exchange®, SQL Server®, SQL Server Express®, Windows Server 2008®, Windows Server 2012®, Windows Server 2012 R2®, Windows Server 2016®, Microsoft .NET Framework®, Microsoft Report Viewer®, Microsoft Office®, Microsoft 365®, Office 365®, Microsoft Outlook®, Microsoft Visual Studio® und Azure® sind eingetragene Handelsmarken der Microsoft Corporation. NoSpamProxy® und 32Guards® sind eingetragene Handelsmarken der Net at Work GmbH. Alle anderen verwendeten Handelsmarken gehören den jeweiligen Herstellern beziehungsweise Inhabern.

DIESES DOKUMENT WURDE ZULETZT AM 11. DEZEMBER 2024 ÜBERARBEITET.

Inhalt

Systemanforderungen	1
Konfigurieren der Zertifikate	2
Konfigurieren von NoSpamProxy	8
Archivierung	10
Vorfälle der qualifizierten Signatur	11
Anzeigen des lokalen Zertifikatsspeichers	12
Hilfe und Unterstützung	15

Systemanforderungen

Der digiSeal server und NoSpamProxy Encryption gemeinsam auf einem System oder auf verschiedenen Computern installiert werden.



HINWEIS: Da die Kommunikation zwischen dem digiSeal server und NoSpamProxy Encryption standardmäßig über TCP/IP, Port 2001 erfolgt, müssen Sie für diesen Port auf den beteiligten Computern gegebenenfalls Ausnahmeregeln in vorhandenen Firewalls erstellen.

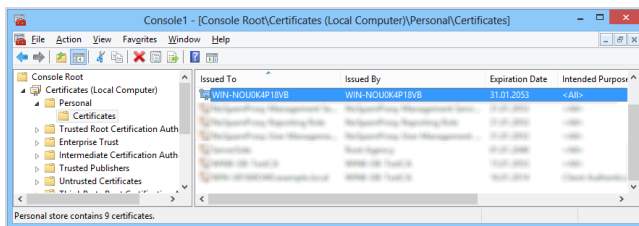
Konfigurieren der Zertifikate

Die Kommunikation zwischen NoSpamProxy Encryption und dem digiSeal server wird mit Hilfe von Zertifikaten verschlüsselt.

Standardmäßig wird dafür das Zertifikat mit dem Namen `CN=<ComputerName>`, `CN=Net at Work Mailgateway` verwendet. Sind die beiden Dienste auf unterschiedlichen Computern installiert, muss dieses Zertifikat zunächst von NoSpamProxy Encryption zum digiSeal server übertragen werden.

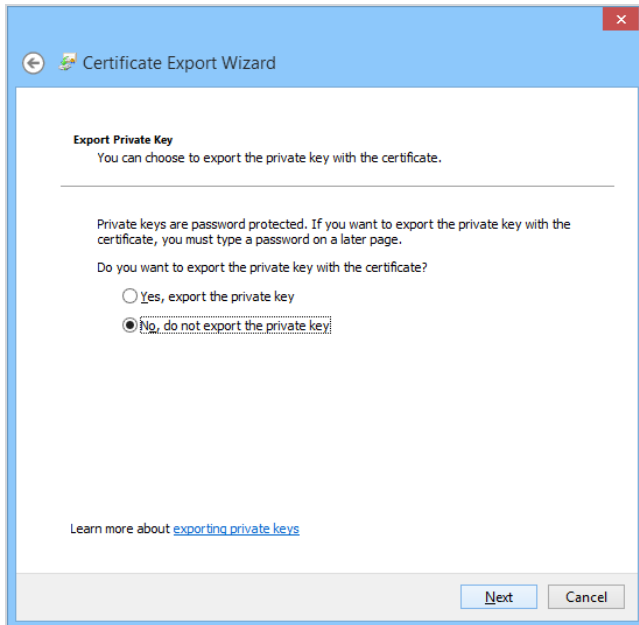
Gehen Sie folgendermaßen vor:

1. Öffnen Sie den Zertifikatsspeicher des lokalen Computer-Kontos.
2. Gehen Sie zu **Persönliche Zertifikate/Personal**.
3. Wählen Sie das Zertifikat mit dem Namen Ihres Computers aus.

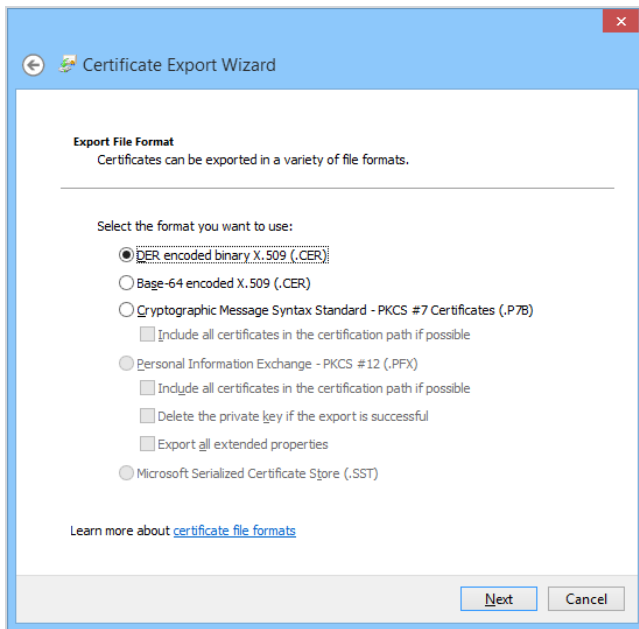


4. Wählen Sie auf dem Zertifikat die Aktion **Alle Aufgaben/All Tasks** und dann **Exportieren/Export**.

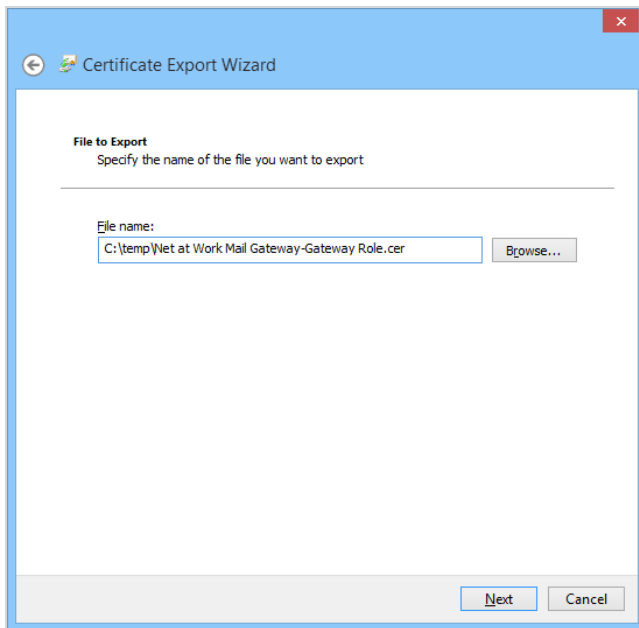
5. Klicken Sie **Weiter/Next** und wählen danach den **Export ohne privaten Schlüssel**.



6. Wählen Sie als Dateiformat das DER-Format aus.



7. Legen Sie den Speicherort fest.



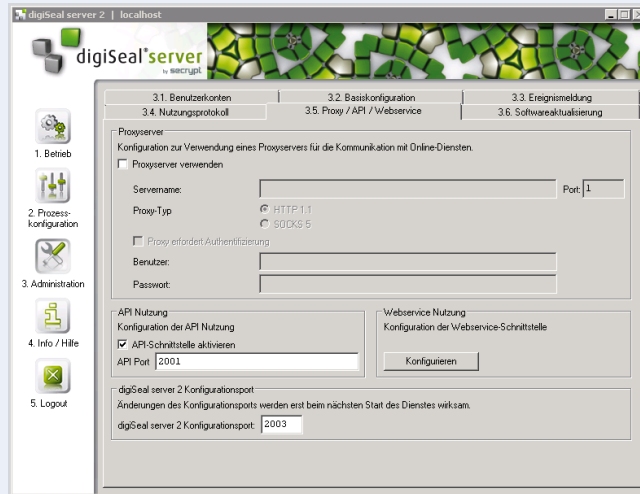
8. Bestätigen Sie die gewählten Einstellungen und Klicken Sie **Beenden/Finish**.



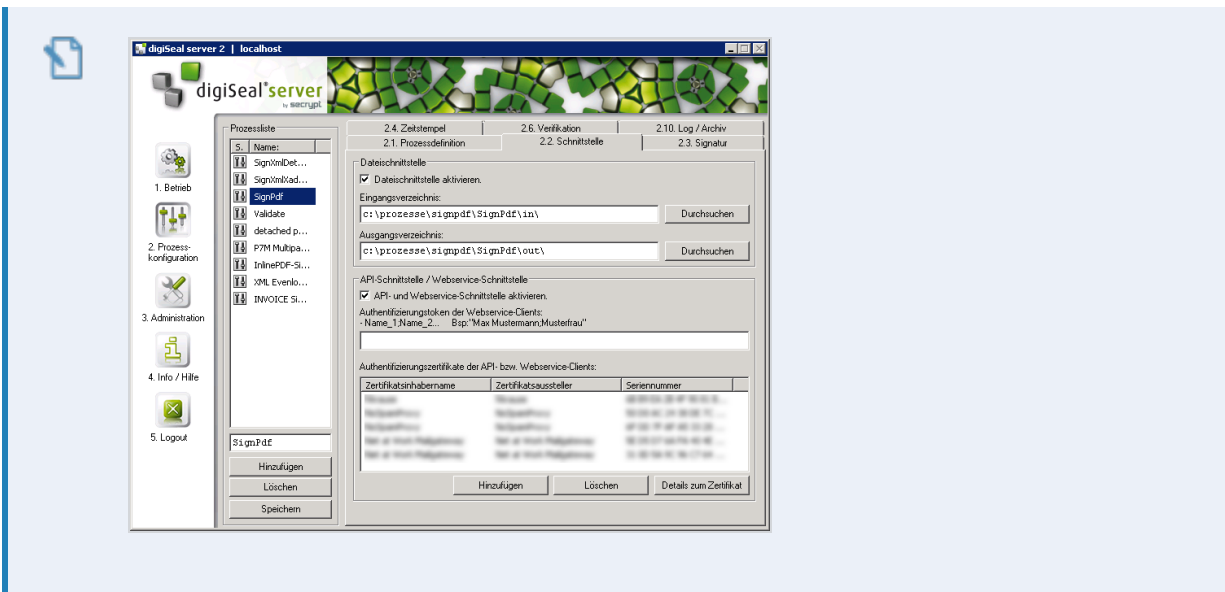
HINWEIS: Wenn sich der digiSeal server auf einem entfernten Server befindet, kopieren Sie die Datei mit dem Zertifikat dorthin.



HINWEIS: Stellen Sie sicher, dass auf dem digiSeal server die API aktiviert ist.



Aktivieren Sie die API für jeden Prozess, der von NoSpamProxy Encryption verwendet werden soll. Stellen Sie dazu sicher, dass das Häkchen für API-Schnittstelle aktivieren gesetzt ist. Die Schnittstelle wird nur für Programme aktiviert, die ein Zertifikat verwenden, das in der Liste API-Schnittstelle aufgeführt ist. In diese Liste muss das zuvor exportierte Zertifikat aufgenommen werden.



Konfigurieren von NoSpamProxy

NoSpamProxy Encryption benötigt einige Dateien aus dem digiSeal server Verzeichnis.

1. Kopieren Sie die folgenden Dateien aus dem digiSeal server Programmverzeichnis in das Verzeichnis **%ProgramFiles%\Net at Work Mail Gateway\Gateway Role**:
 - **dsServerAPI.dll**
 - **dsServerAPI.dll.p7s**
 - **dsServerAPI.signature**
2. Starten Sie die Gatewayrolle neu.
3. Folgen Sie den Hinweisen unter **digiSeal-server-Verbindung** sowie unter **Qualifizierte Dokumentensignatur mit dem digiSeal server**, um die Optionen in der Oberfläche für die Benutzung des digiSeal servers einzurichten. Beachten Sie im Besonderen die folgenden Punkte:
 - **Konfiguration > Verbundene Systeme**| Konfigurieren Sie die Verbindung zum digiSeal server.
 - **Konfiguration > Benutzer-Benachrichtigungen**| Konfigurieren Sie die E-Mail-Benachrichtigungen und die Administrativen E-Mail-Adressen.
 - **Konfiguration > Regeln**| Fügen Sie die Aktion **digiSeal server: Signiere Anhänge an ausgehenden E-Mails** zu einer neuen oder bestehenden ausgehenden Regel hinzu und konfigurieren Sie diese wie beschrieben.
 - **Konfiguration > Regeln**| Fügen Sie die Aktion

digiSeal server: Überprüfen und Erzwingen von signierten Anhängen auf eingehenden E-Mails zu einer neuen oder bestehenden eingehenden Regel hinzu und konfigurieren Sie diese wie beschrieben.

Archivierung

Die beiden digiSeal server-Aktionen der Regeln von NoSpamProxy stellen Daten für die Archivschnittstelle von NoSpamProxy bereit, falls Sie dort einen Archivkonnektor konfiguriert haben. Bei der Archivierung werden die E-Mails, Signaturen und Prüfprotokolle an den konfigurierten Archivkonnektor übergeben.



HINWEIS: Details hierzu finden Sie unter [Archivkonnektoren](#). Ein Archivkonnektor für neue, bisher nicht unterstützte Archivsysteme kann in Absprache mit Ihnen durch Net at Work implementiert werden.

Vorfälle der qualifizierten Signatur

Nicht immer kann das Signieren oder Überprüfen von Dokumenten korrekt abgeschlossen werden. Es kann beispielsweise vorkommen, dass

- die Verbindung zum digiSeal server nicht hergestellt werden kann oder
- der digiSeal server keinen OCSP-Server im Internet erreichen kann.

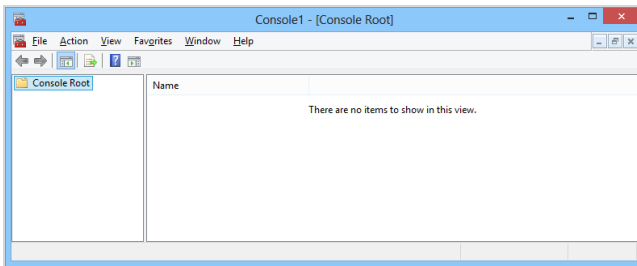
In diesen Fällen wird die E-Mail von NoSpamProxy Encryption zwar angenommen, aber nicht an den Empfänger weitergeleitet. Stattdessen werden die betroffenen E-Mails zwischengespeichert.

Der Administrator erhält in diesem Fall - sofern konfiguriert - eine E-Mail. In der Oberfläche werden diese E-Mails unter **Angehaltene E-Mails** angezeigt. Der Administrator kann pro Vorfall entscheiden, ob die E-Mail erneut durch NoSpamProxy Encryption zugestellt werden soll oder ob der Vorfall gelöscht wird.

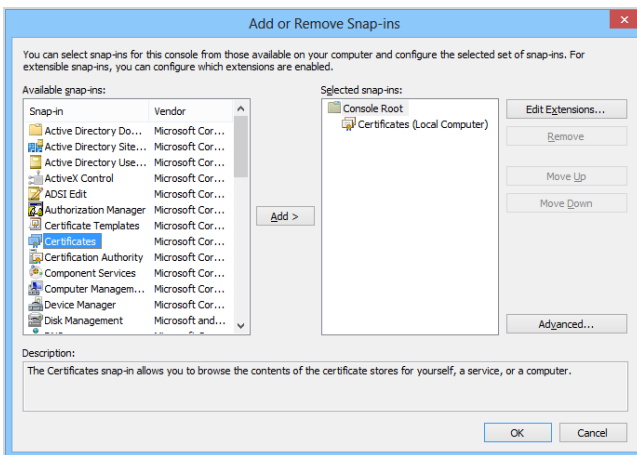
Anzeigen des lokalen Zertifikatsspeichers

Um die Zertifikate des lokalen Computers anzuzeigen, gehen Sie folgendermaßen vor:

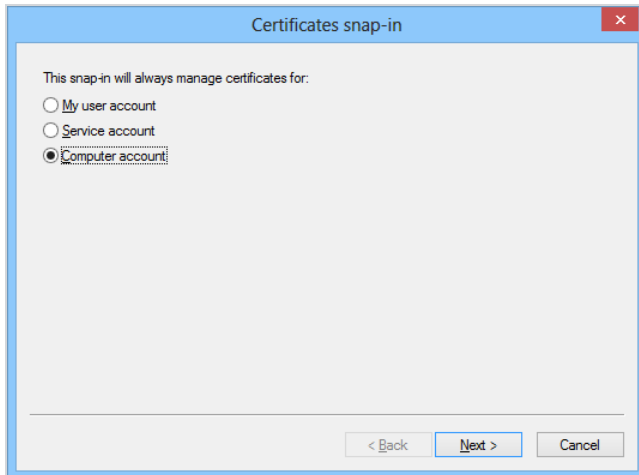
1. Starten Sie ein neues NoSpamProxy Command Center.



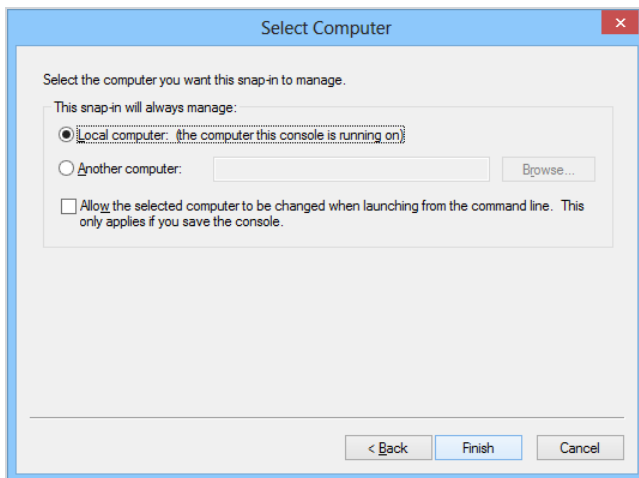
2. Klicken Sie unter **Datei/File** auf **Snap-In hinzufügen/entfernen/Add/Remove Snap-in**.
3. Wählen Sie das **Zertifikate/Certificates** Snap-In aus und klicken Sie **Hinzufügen/Add**.



4. Wählen Sie im Konfigurationsassistenten das **Computer-Konto/Computer account**.



5. Wählen Sie **Lokaler Computer/Local computer**.



6. Klicken Sie **Beenden/Finish**.
7. Klicken Sie **OK**, um den Dialog zu schließen.
8. Gehen Sie zu **Konsolenstamm/Console Root**.

9. Klicken Sie **Zertifikate (Lokaler Computer)/Certificates (Local Computer)**, um die Zertifikatsspeicher für den Computer anzuzeigen.

Hilfe und Unterstützung

Knowledge Base

Die **Knowledge Base** enthält weiterführende technische Informationen zu unterschiedlichen Problemstellungen.

Website

Auf der **NoSpamProxy-Website** finden Sie Handbücher, Whitepaper, Broschüren und weitere Informationen zu NoSpamProxy.

NoSpamProxy-Forum

Das **NoSpamProxy-Forum** gibt Ihnen die Gelegenheit, sich mit anderen NoSpamProxy-Anwendern auszutauschen, sich zu informieren sowie Tipps und Tricks zu erhalten und diese mit anderen zu teilen.

Blog

Das **Blog** bietet technische Unterstützung, Hinweise auf neue Produktversionen, Änderungsvorschläge für Ihre Konfiguration, Warnungen vor Kompatibilitätsproblemen und vieles mehr. Die neuesten Nachrichten aus dem Blog werden auch auf der Startseite des NoSpamProxy Command Center angezeigt.

YouTube

In unserem [YouTube-Kanal](#) finden Sie Tutorials, How-tos und andere Produktinformationen, die Ihnen das Arbeiten mit NoSpamProxy erleichtern.

NoSpamProxy-Support

Unser Support-Team erreichen Sie

- per Telefon unter [+49 5251304-636](tel:+495251304636)
- per E-Mail unter support@nospamproxy.de.



noSpam
proxy[®]
CLOUD